

# DREI KLEINE SCHREIBSPIELE



## NR. 1 \* FRAGE & ANTWORT

### Das brauchst du

-  für jeden einen Stift
-  ein Blatt Papier (bei zwei Mitspielenden)
-  bei mehreren Mitspielenden erhält jeder zweite Mitspielende ein Blatt Papier

### Wer spielt mit?

Kinder und Erwachsene ab sechs Jahren, die Lust am Schreiben haben

### Nun geht es los

Dieses Spiel kannst du zu zweit und auch mit mehreren Personen spielen. Es sollte stets eine gerade Zahl an Mitspielenden sein.

Jeder zweite Mitspielende erhält ein Blatt Papier und schreibt eine heimliche Frage (z.B. Welches Tier hat einen Rüssel?) darauf. Keiner darf die Frage sehen. Nun wird das Blatt so geknickt, dass der nächste die Frage nicht lesen kann.

Jetzt schreibt der folgende Mitspielende eine beliebige Antwort (z.B. Alle Kinder essen gerne Nudeln.) auf den Zettel.

Bei zwei Mitspielenden kann jetzt schon aufgelöst werden. Bei mehreren Teilnehmenden werden weitere Antworten notiert und der Zettel immer wieder neu geknickt. Im Anschluss wird laut vorgelesen.

Na, passen Fragen und Antworten zusammen?

## NR. 2 \* WER SCHREIBT DENN DA?

### Das brauchst du

-  für jedes Spielerpaar ein Blatt und einen Stift

### Wer spielt mit?

Jeder der Lust hat. Nutzt Bilder, dann können schon Kinder ab 4 Jahren mitspielen.

### Nun geht es los

Bei diesem Schreibspiel bilden immer zwei Spielende ein Team.

Einer hält den Stift und der andere das Papier.

Der Mitspielende mit dem Blatt denkt sich ein Wort aus und hält es geheim. Er bewegt nun das Blatt unter dem Stift hin und her und versucht auf diese Weise das Wort zu schreiben.

Der oder die Mitspielende mit dem Stift in der Hand darf sich nicht bewegen und muss das Wort herausfinden.

Für jüngere Kinder kann man statt Wörtern auch Bilder malen und erraten lassen.

## NR. 3 \* BEGRIFFE-BINGO



### Das brauchst du

-  einen Stift und ein Blatt für jeden Mitspielenden

### Wer spielt mit?

mindestens drei Kinder oder Erwachsene ab acht Jahren

### Nun geht es los

Als erstes wird ein Spielleiter bestimmt. Dieser kann nach jeder Spielrunde auch wechseln. Jeder/ jede Mitspielende erhält einen Stift und ein Blatt Papier.

Beim Begriffe-Bingo werden statt Zahlen Überbegriffe genutzt. Je nach Alter der Teilnehmenden können das zum Beispiel Mädchennamen, Sportarten, Tiere, Länder, Hauptstädte oder Musikinstrumente sein.

Jeder schreibt sechs Begriffe zu einem Überbegriff auf seinen Zettel. Der Spielleiter nennt nun zum Beispiel alle Sportarten, die ihm hintereinander einfallen. Die Spieler:innen kreuzen an, wenn ein passender Begriff genannt wird. Sind bei einem Mitspielenden alle sechs Begriffe genannt worden, ruft er "Bingo", zeigt seinen Zettel vor und kassiert seinen Gewinn!

Idee gefunden auf: [www.eltern.de](http://www.eltern.de)